

Niederschrift Ortsbeiratssitzung

Datum: 10.06.2015

Ort: Amtszimmer des Ortsbeirates im Gebäude der FFW, Winkelweg 13

Beginn: 19:00 **Ende:** 20:35

Anwesenheit:

Guðrun Welenga
Karsten Richter
Bernd Veith
Wolfgang Welenga.

Bernd Meergans entschuldigt

Gäste: 13 Bürger

Protokoll: Karsten Richter, Guðrun Welenga

Öffentlicher Teil

Zu TOP 1.:

Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Die Ortsvorsteherin eröffnete die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste.

Zu TOP 2.:

Feststellung der Tagesordnung

Wolfgang Welenga beantragt, die Tagesordnung um die Punkte Straßenkataster und Änderung Stadtordnung (Katzen) zu erweitern. Wird unter TOP 10 behandelt.

Die Tagesordnung wurde wie folgt festgestellt:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 08.04.2015
4. Bürgerfragestunde
5. Information der Ortsvorsteherin
 - 5.1. Auswertung Maisitzung OrtsvorsteherInnen
 - 5.2 Aktuelle Information
6. Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder
7. Vorbereitung Herbstfest 19.09.2015
8. Abstimmung der Veranstaltungen II. Halbjahr
9. Investition 2015
10. Sonstiges

Zu TOP 3.:

Entscheidung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 08.04.2015

- TOP 3, Wolfgang Welenga bemängelt erneut die noch immer nicht vollständig protokollierten Aussagen Hannelore Kompass zu den Baukosten ehemalige Turnhalle (TOP 7 der Februarsitzung). Ergänzung zur Niederschrift der Sitzung vom 11.02.2015 bzw. 08.04.2015: „Für die Instandsetzung des Daches werden ca. 30 T€ veranschlagt. Ursprünglich waren hier Bauausgaben von rd. 10 T€ vorgesehen.“
- TOP 5.2, Wolfgang Welenga merkt an, dass Aussagen des Tiefbauamtsleiters nichts im Protokoll zu suchen haben.
- TOP 7, Wolfgang Welenga vertritt die Meinung, dass der Oberbürgermeister nicht für die Verpflegung des Heimatvereins bei Arbeitseinsätzen aufkommen muss.
- TOP 11, Wolfgang Welenga gibt bezüglich der getätigten Pflanzungen am Sandfurteich an, dass die Lagepläne der Stadtverwaltung unvollständig und nicht auf dem aktuellen Stand sind. Es gäbe noch weitere Drainageleitungen, welche dem Tiefbauamt nicht bekannt seien.

Zu TOP 4.:

Bürgerfragestunde

- Peter Gielisch fragt nach dem Protokoll der Baumschau vom Herbst 2014. Antwort der Ortsvorsteherin: Protokoll liegt noch nicht vor.
- Bärbel Schulz und Birgit Pohl hinterfragen den Schriftverkehr zwischen Ortsvorsteherin und Feuerwehr im Zusammenhang mit der Organisation des Kinderfestes. Die Ortsvorsteherin macht entsprechende Ausführungen. Beide Bürgerinnen wünschen sich für die Zukunft ein gemeinsames Handeln und bessere Abstimmung. Wolfgang Welenga gibt an, dass Kinderfest an der Feuerwehr ordnungsgemäß angemeldet und durchgeführt zu haben. Eine Rechtfertigung seinerseits ist nicht erforderlich.

Zu TOP 5.:

Information der Ortsvorsteherin

5.1. Auswertung Maisitzung OrtsvorsteherInnen

- Gudrun Welenga berichtet, dass die OrtsvorsteherInnen über die geplante Kreisgebietsreform informiert worden sind.

5.2 Aktuelle Information

- Das WMZ-Fernsehen hat ein Bericht über Markendorf gesendet. Herr Krüger (WMZ) soll zur nächsten Sitzung eingeladen werden.
- Das Tiefbauamt ist für den Frankfurter Weg (ehem. alte Bahn) zuständig.
- Die Beschilderung „Kohlenberg“ ist noch nicht entschieden.
- Sandfurteich: Die getätigten Baumpflanzungen stellen keine Beeinträchtigung dar. Bestandsbäume stehen tlw. bereits näher an Drainageleitungen als die Neupflanzungen.
- Bernd Meergans hatte bezüglich der geplanten Änderung der Stadtordnung (Katzen) Rücksprache mit dem zuständigen Sachbearbeiter in der Stadtverwaltung gehalten, auf einen Änderungsantrag aber verzichtet.
- Die Bezahlung von Veranstaltungen fällt unter den Grundsatz der Geringfügigkeit, eine Ausschreibung ist nicht erforderlich.

Zu TOP 6.:

Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder

- Wolfgang Welenga meint, dass Plakate schon immer an den Bäumen angeschlagen wurden.
- Wolfgang Welenga weist darauf hin, dass Gemeindeglieder nicht den Dorfplatz mähen sollten, dafür ist der Bauhof der Stadt verantwortlich.
- Wolfgang Welenga bemängelt den Austausch der Schlösser im Ortsbeiratsszimmer. Die Toilettenbenutzung war deshalb beim Maifest nicht möglich.

Zu TOP 7.:

Vorbereitung Herbstfest 19.09.2015

- Am 30.06. findet ein Vorbereitungstreffen statt.

Zu TOP 8:

Abstimmung der Veranstaltungen II. Halbjahr

- Die Termine für das Herbstfest am 19. September und Kinderweihnachtsfeier am 29. November stehen fest.
- Die Frage nach einem möglichen Oktoberfest der Feuerwehr am 02.10. bleibt unbeantwortet.
- Im November wäre außerdem ein Gesprächsabend mit dem in Kliestow lebenden ehemaligen Boxer Axel Schulz möglich.

Zu TOP 9.:

Investition 2015

- Die Ortsvorsteherin gibt an, dass 50 % der finanziellen Mittel (rd. 1.650 €) frei gegeben sind. Ansonsten gibt es kein Haushalt.
- Gudrun Welenga informiert, dass die Fahrradbügel an der Bushaltestelle realisiert werden sollen.

Zu TOP 10.:

Sonstiges

- Wolfgang Welenga macht Ausführungen zur beabsichtigten Änderung der Stadtordnung in Bezug auf die geplante Kastrationspflicht und Kennzeichnung der Katzen mit Chips und wiederholt seine Forderung aus der Aprilsitzung an die Ortsvorsteherin, nun bei der SVV-Sitzung am 18.06. sich gegen die Einbeziehung der Ortsteile auszusprechen. Das wird von Gudrun Welenga abgelehnt.
- Über die Änderung des Straßenverzeichnisses erfolgt eine Diskussion ohne abschließendes Ergebnis.

Nächste Ortsbeiratssitzung: 09.09.2015

Gez. Gudrun Welenga
Ortsvorsteherin